

Empfehlung der Begleitgruppe bezügl. Hilke/LiFa

Begleitgruppensitzung am 29.06.2022

Die Begleitgruppe Harburger Binnenhafen verurteilt den drohenden Abriss / Verlust der Hilke-Likörfabrik am Karnapp. Das Scheitern der Verkaufsverhandlungen zwischen dem Eigentümer und der Initiative Li.Fa e.V. wird von der Begleitgruppe kritisiert. Die BHB befürchtet, dass damit das Schicksal des erhaltenswerten Denkmals endgültig besiegelt wird.

Die Begleitgruppe fordert deswegen die Bezirksverwaltung, die Politik und die Bezirksversammlung auf, alles gesetzlich Mögliche zu tun, um die Hilke-Häuser zu erhalten. Dazu zählt auch eine mögliche Ersatzvornahme der Sicherung oder Übernahme von Eigentum an den Häusern z.B. aufgrund des Denkmalschutzgesetzes, bzw. der Ankauf durch die Stadt.

Der Verkauf der städtischen Grundstücke in unmittelbarer Nachbarschaft der Hilke-Häuser sollte zwingend an den Erhalt des Denkmals und seine Nutzung gebunden bleiben.

Grundsätzlich unterstützt die Begleitgruppe das Vorhaben der Initiative Li.Fa, im Harburger Binnenhafen genossenschaftsähnliches Wohnen und mehr sozialen Wohnungsbau zu ermöglichen. Der Bezirk wird aufgefordert, dafür auch mögliche andere Standorte zu prüfen.